

Der „Tenor aus Bamberg“ Hans-Wolfgang Graf gastierte im BRK-Seniorenheim „Sag Dankeschön mit roten Rosen“

Kronach- Als eine Hommage an alle Mütter brachte am vergangenen Mittwoch der beliebte Tenor Hans-Wolfgang Graf den wunderbaren Klassiker „Sag Dankeschön mit roten Rosen“ in solch anrührender Art und Weise zum Klingen, dass sich so mancher Bewohner des BRK-Seniorenheims eine heimlich verdrückte Träne aus den Augen wischte. Mit einem traumhaft schönen, nahezu zweistündigen Konzert verstand es der - durch Rundfunk und Fernsehen weithin bekannte - Entertainer, seine Gäste nicht nur auf das Beste zu unterhalten, sondern diese mit seiner grandiosen Stimme und einzigartigen Ausstrahlung tief im Herzen zu berühren. Mit unvergessenen Evergreens und Schlagern, herrlichen Operettenmelodien und der lieblichen Wiener Musik bereitete er den Senioren einen Nachmittag voller Nostalgie und Erinnerungen an vergangene Jugendtage.

Der herzliche Dank des Heimleiters Wiegand Beinke galt - im bis auf den letzten Platz vollbesetzten Speisesaal der Einrichtung - dem Tenor, der nun bereits zum zweiten Mal den Weg ins BRK-Seniorenheim gefunden habe. Auch das diesjährige Konzert des Künstlers, der mit seiner Arbeit zahlreiche soziale Projekte - besonders behinderter Kinder - unterstützt, wartete mit einem liebevoll zusammengestellten, enorm anspruchsvollen Programm auf. Dabei waren es aber nicht nur die wunderschönen nostalgischen Melodien, die den Senioren zu Herzen gingen und förmlich in die Welt der Musik abtauchen ließen, sondern ebenso die besondere Aura des Tenors. In charmanter Art und Weise suchte dieser immer wieder die Nähe zu den Bewohnern, die sich mit langanhaltendem Applaus für seine gekonnt vorgetragenen Darbietungen bedankten.

Den Beginn fand der Nostalgie-Nachmittag im Evergreen „Musik ist Trumpf im Leben“, bevor der ausgebildete Sänger die Gäste - mit einem Melodien-Blumenstrauß der lieblichen Wiener Musik - in die Stadt der Liebe entführte. Deren ganze Leichtigkeit und Lebensfreude im Dreivierteltakt kam insbesondere bei „Frühling in Wien“ oder „Draußen im Severin blüht schon der Flieder“ vollends zur Geltung. Auf große Zustimmung stieß auch das sehr stimmig ausgewählte Potpourri bekannter Peter Alexander Schlager, das unter anderem mit „Ich werde jede Nacht von Ihnen träumen“ oder „Wenn die kleinen Veilchen wieder blühen“ aufwartete. Nach dem Welthit von Karel Gott „Weißt du wohin?“ aus dem berühmten „Dr. Schiwago-Film“ verabschiedete sich der Tenor mit dem Stück „Heimat deine Sterne“, in das viele Bewohner spontan mit einstimmten, in die Pause.

Im zweiten Teil des Konzerts wurden die Gäste - mit der Sprache der Musik - in die großartige Welt der Operette entführt. Nachdem der Tenor mit unglaublichem Stimmvermögen sowohl „Ein Lied geht um die Welt“, das Medley „Hochzeitsnacht im Paradies“, als auch die Warnung an alle Männer „Schau einer schönen Frau nie zu tief in die Augen“ dargeboten hatte, überbrachte er schließlich einen „Blumenstrauß dunkelroter Rosen“. Mit dem wunderschönen Liebeslied „Du bist die Welt für mich“ beschloss der Entertainer den zu Herzen gehenden Nachmittag. Zwischen den einzelnen Liedvorträgen hatte der begnadete Sänger immer wieder mit Anekdoten für Melancholie, aber auch Heiterkeit und Frohsinn gesorgt.

Internet:

Näheres über die Musik und das soziale Engagement des Künstlers, der ständiger Gast in mehr als 40 Seniorenwohnheimen und Seniorenresidenzen ist, ist im Internet unter www.hans-wolfgang-graf.de zu erfahren.

hs